



CHÂTEAU DU LANDSKRON | BURG LANDSKRON

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Grand Est](#) | [Département Haut-Rhin](#) | [Leymen \(Leimen\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg zeigt Teile aus drei verschiedene Bauzeiten. Die Hauptgebäude sind durch Laufgräben mit zwei starken viereckigen Schanzen an den beiden Enden des Grabens verbunden. Diese wurden erst unter Ludwig XIV. durch Vauban erbaut.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°29'18.4" N, 7°29'25.9" E](#)
Höhe: 515 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von Altkirch über die D432 nach Hirsingue und dann über die D9 bis Leymen. In Leymen über die Strassenbahngleise.
! VORSICHT ! - keine Schranken, Zug verkehrt alle paar Minuten ohne/mit Vorwarnung.
Durch das Wohngebiet bis zum Parkplatz.
Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz ca. 10 min Fußweg zur Burg.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine

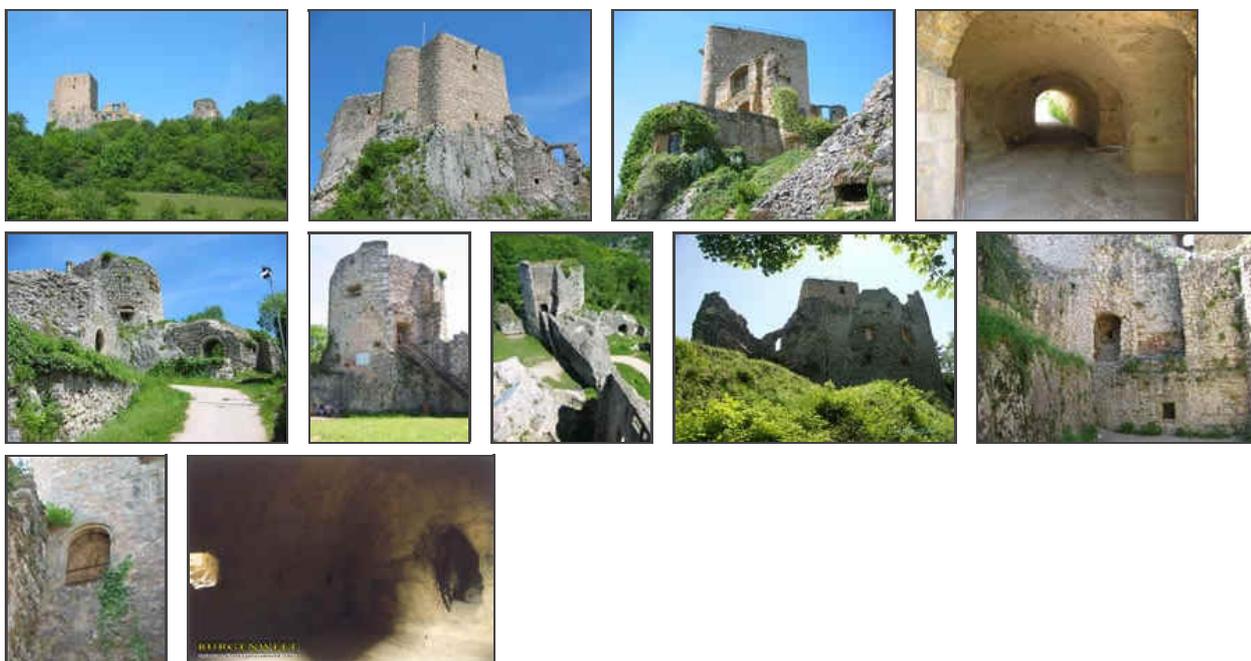


Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



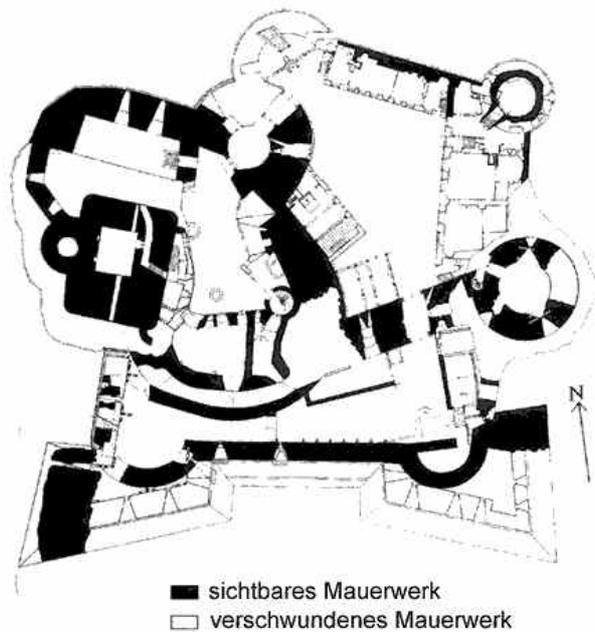
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Pro Landskron (Hrsg.) - Infobroschüre | Rodersdorf, 2004
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1297	Die Burg wird als eine der letzten Höhenburgen der Gegend durch die Münch von Basel errichtet.
1299	Wegen der Burggründung kommt es zu einer Fehde zwischen den Münch von Basel und den ebenfalls baslerischen Viztum. Die Fehde wird letztlich für die Münch entschieden, welche durch Lehensübergabe Rückhalt bei den Freiherren von Rötteln gesucht hatten.
1316	Nach dem Aussterben der Freiherren von Rötteln treten die Markgrafen von Hachberg an ihre Stelle.
1461	Nachdem Erlöschen der Münch kommt die Burg in den Besitz der Reich von Reichenberg.
1468	Solothurn bemächtigt sich der Burg im Mühlhäuser Krieg.
1469	Die Burg muß wieder von Solothurn herausgegeben werden.
1500	Die Reich von Reichenberg kaufen die benachbarte Herrschaft Waldegg und werden damit Vasallen der Habsburger.
1504	Die Markgrafen von Baden erben die Lehnsherrschaft.
1515 - 1518	Umgestaltung der mittelalterlichen Burg zur Festung durch die Reich von Reichenberg (u.a. Ausbau des Wohnturms zur Artillerieplattform).
um 1570	Die Reich von Reichenberg wollen die Burg an die Basler verkaufen. Dies scheitert jedoch an der Zustimmungsverweigerung Österreichs.
1639	Die Burg wird im 30jährigen Krieg kampflös an die Schweden übergeben. Ihnen folgen Franzosen.
1648	Im Westfälischen Frieden wird die Burg dem badischen Markgrafen zugesprochen. Die franz. Truppen geben aber die Burg nicht heraus.
1663	Die Burg bleibt offiziell bei Frankreich, der Markgraf erhält eine Rente.
1665	Die Reich von Reichenberg werden ausgekauft.
um 1690	Beginn des weiteren fortifikatorischen Ausbaues der Burg (Vauban). Der Ausbau zieht sich bis zur franz. Revolution hin.
um 1790	Die Burg dient als Lazarett.
Dezember 1813	Gegen Napoleon vereinte bayer. und österr. Truppen beziehen Stellung vor der Burg, welche nach dreitägigem Beschuss an Weihnachten kapituliert. Die verlassene Burg wird anschließend von der Bevölkerung geplündert.
Februar 1814	Feuersbrunst auf der Burg.
Ende Juni 1814	Die Burg wird von den Alliierten gesprengt, anschließend versteigert und als Steinbruch ausgebeutet.
1857	Die Barone von Reinach erwerben die Burg und beenden die Zerstörung.
1923	Die Burg als hist. Monument klassifiziert.
1970	Die Besitzer der Burg siedeln eine Affenkolonie auf der Burg an. Das Projekt scheitert jedoch.
1980	Die Burg steht zum Verkauf.
1984	Der Verein Pro Landskron erwirbt die Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Bouchholtz, Fritz - Burgen und Schlösser im Elsass | Norderstedt, 1962
 Meyer, Werner - Burgen von A bis Z | Basel, 1981
 Pro Landskron (Hrsg.) - Infobroschüre < Rodersdorf, 2004

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.08.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.08.2017 [CR]

IMPRESSUM

© 2017

